Seewen: Motorradlenker wird bei Kollision mit Auto schwer verletzt – die Polizei sucht Zeugen

In Seewen hat sich am Mittwochnachmittag eine Kollision zwischen einem Auto und einem Motorrad ereignet. Dabei wurde der Motorradlenker schwer verletzt, er musste mit der REGA in ein Spital geflogen werden. Zur Klärung des Unfallhergangs sucht die Polizei Zeugen.

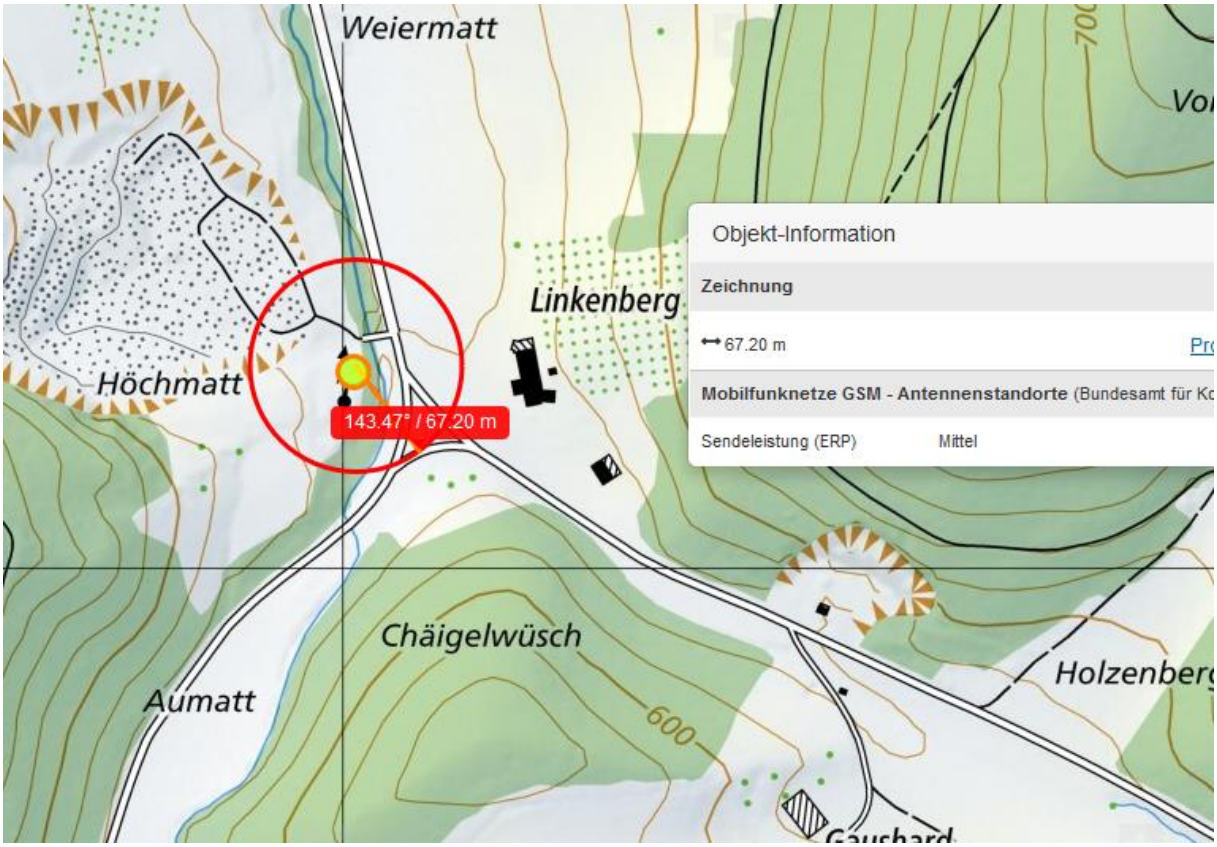
Am Mittwoch, 14. März 2018, kurz vor 17 Uhr, fuhr ein Automobilist von Ziefen herkommend in Richtung Seewen. Beim Einbiegen von der Ziefenstrasse in die Bretzwilerstrasse kollidierte er mit einem Motorrad, welches auf der Bretzwilerstrasse in Richtung Seewen-Zentrum unterwegs war. Dabei zog sich der Motorradlenker schwere Verletzungen zu, was eine Einweisung mit einem Rettungshelikopter der REGA in ein Spital erforderlich machte. Weil es im Bereich der Unfallstelle zu Verkehrsbehinderungen kam, wurde durch die Feuerwehr Seewen eine örtliche Umleitung eingerichtet.

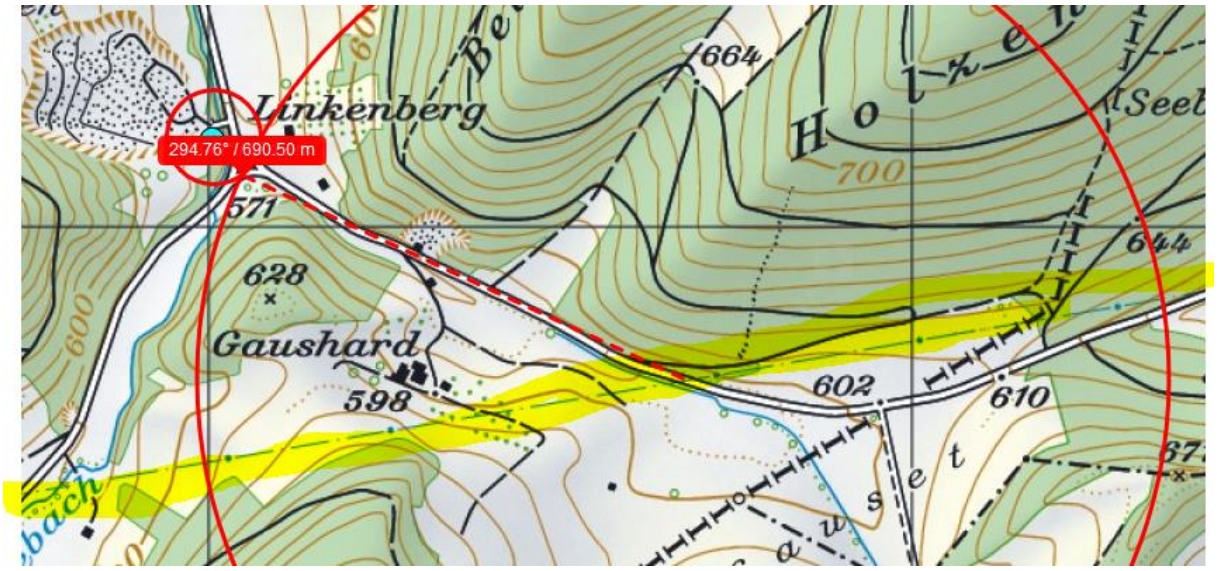
Unfallhergang noch unklar – die Polizei sucht Zeugen

Der genaue Unfallhergang ist derzeit noch nicht restlos geklärt und bildet Gegenstand der eingeleiteten Untersuchungen. In diesem Zusammenhang sucht die Polizei Unfallzeugen, vor allem den Lenker eines roten Autos (Kombi), welcher vor dem verunfallten Motorradlenker fuhr und im Bereich der Unfallstelle in Richtung Ziefen abbog. Sachdienliche Hinweise nimmt die Kantonspolizei Solothurn in Breitenbach (Telefon 061 785 77 01) entgegen.

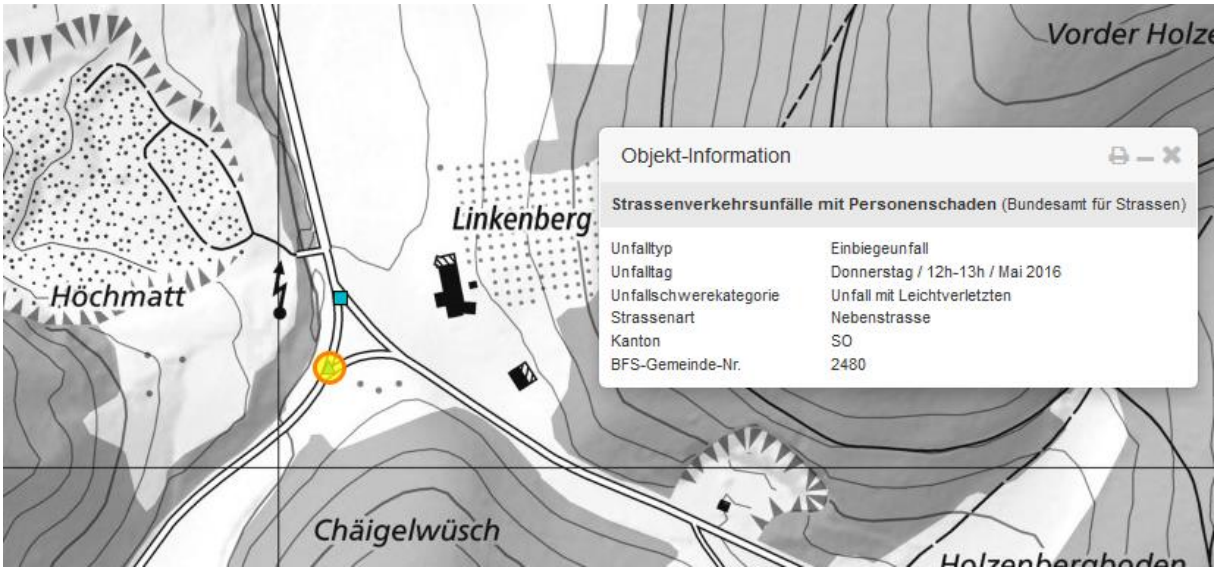
Für Rückfragen: Bruno Gribi, Kommunikation und Medien, Telefon 032 627 71 12, medien.mail@kapo.so.ch

Linkenberg
© 2009 GeoBasis-DE/BKG
© 2018 Google
© 2018 Google
Bildaufnahmedatum: 10/2013 47°25'10.15" N 7°39'48.86" O Höhe


Weiermatt
Linkenberg
Höchmatt
143.47° / 67.20 m
Objekt-Information
Zeichnung
67.20 m
Mobilfunknetze GSM - Antennenstandorte (Bundesamt für Ko
Sendeleistung (ERP) Mittel
Chäigelwüsch
Aumatt
600
Holzenberg



Die Hochspannungsleitung haben beide gequert kurz vorher, hatten also symmetrische Voraussetzungen.



Sehr geehrter Herr Stettler

Der am Unfall beteiligte Autofahrer ist 18 Jahre alt und der verunfallte Motorradlenker ist 32 Jahre alt. In diesem Zusammenhang mache ich Sie gerne darauf aufmerksam, dass die Polizei in ihren Medienmitteilungen grundsätzlich nicht urteilt, wer den Unfall verursacht hat. Für die Beurteilung des Unfallhergangs ist die Staatsanwaltschaft zuständig, nicht die Polizei. Eine Vorverurteilung, wie Sie dies in Ihrer Anfrage bereits vorgenommen haben, machen wir nicht.

Freundliche Grüsse

Bruno Gribi
Kommunikation und Medien

Guten Tag Herr Gribi

Vielen Dank für die Altersangaben.

Ich habe die Situation vorgängig ja auch etwas angeschaut, die Ecke kenne ich von einem anderen Unfall her bereits.

Es handelt sich bei meiner Wortwahl darum vermutlich nicht um eine Vorverurteilung des Automobilisten, sondern um den plausibelsten Sachverhalt.

Und das bedeutet - aus meiner spezifischen Sicht auf die Umwelteinflüsse am Ort - dass entweder der Lenker abgelenkt, unaufmerksam oder in seiner Wahrnehmung beeinträchtigt war.

Die damit zusammenhängenden Untersuchungsresultate werden von mir noch in diesem Frühjahr publiziert.

Sind wir also mal gespannt auf die Auswertung der Handydaten des Automobilisten, handy-Ablenkung ist ja bei Junglenkern als häufigste Unfallursache bekannt.

Leider wird die Öffentlichkeit nach meinem Kenntnisstand gar nie davon erfahren, weil hier dann wieder das Amtsgeheimnis greift...

Die Analysen der Untersuchenden folgen übrigens häufig dem Opportunitätsprinzip, Fall 308, der Mann war ein Tamile, in einem ausgeliehenen Auto…

Und die Rückschlüsse auf Details lassen sich nur aufwendig - und unsicher! – via Eintrage in der Astra-Karte ziehen, wie am Fall 374 verdeutlicht.

Bretzwilerstrasse
Linkenberg
Hauptstrasse
Image © 2018 Kanton Solothurn

© 2018 Google